



Vaihingen/Enz, den 21.05.2021

## Wenn man drei Wochen für vier Aufgaben braucht Preis für Christina Räke im Landeswettbewerb Mathematik

Letztes Jahr hatte Christina Räke aus Klasse 10b Pech. Sie wurde für die Science Academy BW nominiert; zwei Wochen lang sollte sie mit 80 anderen begabten Schülerinnen und Schülern aus Baden-Württemberg in Adelsheim in verschiedenen Projektgruppen forschen. Leider kam dann im Mai die Absage wegen Corona.

Aber Christina hat die Zeit zu Hause genutzt und am Landeswettbewerb Mathematik teilgenommen. Sie musste ein Blatt mit sechs verschiedenen Aufgaben bearbeiten. Der Gebrauch des Internets war unter Angabe von Quellen erlaubt, Gespräche mit Mitschülern, Lehrern oder Eltern aber nicht. Christina wählte vier Aufgaben aus und schickte diese im November ein.

Dieses Mal hatte sie Glück und erhielt in der ersten Runde einen Preis. Sie wurde wegen ihrer sehr guten Lösungen auch in die zweite Runde eingeladen.

Obwohl die Urkunde schon lange an der Schule lag, war die Übergabe nicht möglich. Auch jetzt konnte Herr Damp die Urkunde und den Buchpreis nur draußen überreichen, da Christina diese Woche keinen Unterricht hatte und ungetestet blieb. Aber bei strahlendem Sonnenschein war es auch so ein feierlicher Moment. Christinas Mama hatte sie schnell nach dem Online-Unterricht zur Schule gefahren. So konnte sie an der Ehrung teilnehmen. Aber auch Frau Räke selbst erhielt einen Blumenstrauß. Hat sie etwa doch geholfen?

Ja, aber nicht in Mathematik. Sie hat von Februar bis Mai die Schülerinnen und Schüler der Multi Language Class in Chinesisch unterrichtet. Also vielen Dank an Frau Räke – und herzlichen Glückwunsch an Christina!

